

Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG (d)
Sotin DK 75 Desinfektionsreiniger



Überarbeitet am: 21.01.2015 Version: 01

01. Stoff- / Zubereitungs- Firmenbezeichnung

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Sotin DK 75 Desinfektionsreiniger

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung: Reinigungsmittel **Homepage:** www.sotin.de

Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant: Sotin GmbH & Co. KG
Industriestr. 6 D-55543 Bad Kreuznach

eMail: info@sotin.de
Fax: 0671-89489-25

Telefon: 0671-894890

Notrufnummer: 0671-89489-0
Montag bis Freitag: 7.30 – 18.00 Uhr
Samstag: 8.00 – 12.00 Uhr

Auskunftgebender Bereich: Labor

02. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GEFAHR

Skin Irrit. 2: H315 Verursacht Hautreizungen
Eye Dam. 1: H318 Verursacht schwere Augenschäden
Aqu. Acute 1: H400 Sehr giftig für Wasserorganismen

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG

Gefahrenbezeichnung:



R38: Reizt die Haut.
R41: Gefahr ernster Augenschäden.
R50: Sehr giftig für Wasserorganismen.

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der „Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG“ in der letztgültigen Fassung.

Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme



GEFAHR

Gefahrbestimmende Komponente zur Etikettierung:

N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1.3-diamin

Gefahrenhinweise:

H315 Verursacht Hautreizungen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG (d)
Sotin DK 75 Desinfektionsreiniger



Überarbeitet am: 21.01.2015 Version: 01

Sicherheitshinweise:

- P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P280: Schutzhandschuhe/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minutenlang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P308+P313: Bei Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Reiniger, 648/2004/EG, enthält: < 5% nichtionische Tenside
< 5% anionische Tenside
Desinfektionsmittel

Biozid enthält: 4,5g/100g N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1.3-diamin
Reg.-Nr.: N-24440

2.3 Sonstige Gefahren:

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

PBT: nicht anwendbar

vPvB: nicht anwendbar

03. Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

Bestandteil	EINECS	CAS	Gehalt [%]	Einstufung
N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1.3-diamin	219-145-8	2372-82-9	2,5 -< 5	Acute Tox. 3, H301; Skin. Corr. 1A, H314; STOT RE 2, H373; Aqu. Acute 1, H400, M=10 C, N R22-35-48/22-50
Alkohol, C9-C16, ethoxyliert		97043-91-9	1 -< 5	Augenschäd. 1, H318; Akut Tox. 4, H302 Xi R22-41
Natriummetasulfat	204-812-8	126-92-1	1 -< 5	Skin. Irrit. 2, H315; Eye Dam. 1, H318 Xi R38-41
Zitronensäure Monohydrat	201-069-1	77-92-9	1 -< 5	Eye Irrit. 2; H319

Bestandteilekommentar: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

SVHC: Es sind keine Stoffe enthalten, die in der SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation) genannt sind.

04. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Benetzte Kleidung wechseln.

Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen.
Bei anhaltenden Beschwerden ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Hautkontakt:

Mit Wasser und Seife abwaschen. Bei anhaltenden Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Augenkontakt:

Einige Minutenlang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
Bei anhaltenden Beschwerden ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen einleiten.
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Ärztlicher Behandlung zuführen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Produkt selbst brennt nicht, Löschmaßnahmen auf den Umgebungsbrand abstimmen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:
Wasservollstrahl.

5.2 Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Produkt selbst, oder durch seine Verbrennungsprodukte:

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.
Bei Brand kann freigesetzt werden: CO (Kohlenmonoxid), CO₂ (Kohlendioxid), unverbrannte Kohlenwasserstoffe, Schwefeloxide (SO_x), Stickoxide (NO_x).

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:

Besondere Schutzausrüstung:

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Zusätzliche Hinweise:

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend der örtlichen, behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen,

Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in den Untergrund/Erdreich, die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

Bei Eindringen in den Untergrund/Erdreich, die Kanalisation oder Gewässer zuständige Behörden benachrichtigen.

Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG (d)
Sotin DK 75 Desinfektionsreiniger



Überarbeitet am: 21.01.2015 Version: 01

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbindemittel) aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte:

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

07. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.
Bei Verwendung des Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

Lagerung:

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

An einem kühlen Ort lagern.
In Originalverpackung dicht geschlossen halten.
Eindringen in den Boden sicher verhindern.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit Säuren lagern.
Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter an einem gut gelüfteten Ort kühl und trocken aufbewahren.
Behälter dicht geschlossen halten.

Lagerklasse: LGK 8B

7.3 Spezifische Endanwendungen:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**08. Begrenzung und Überwachung der Exposition/
Persönliche Schutzausrüstung**

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen zu überwachenden Grenzwerten:

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:
Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Atemschutz:

Bei ausreichende Belüftung nicht erforderlich.

Handschutz:

Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.
Bei Dauerkontakt:
Schutzhandschuhe, Butylkautschuk, > 480 min (EN 374)
Bei Spritzkontakt:
Schutzhandschuhe, Nitrilkautschuk, >480 min (EN 374)

Augenschutz:

Dichtschließende Schutzbrille

Körperschutz:

Arbeitsschutzkleidung

Thermische Gefahren:

Keine

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

09. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Form:	flüssig
Farbe:	grün, klar
Geruch:	geruchlos
pH-Wert:	9,0 – 10,0
Siedepunkt [°C]:	> 100
Flammpunkt [°C]:	nicht anwendbar
Entzündlichkeit:	nicht anwendbar
Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich
Brandfördernd:	Nein
Dichte [g/cm³]:	1,03
Löslichkeit in Wasser:	vollständig mischbar
Viskosität:	nicht anwendbar
Relative Dampfdichte [Bezugswert Luft]:	nicht anwendbar

9.2 Sonstige Angaben:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität:

Siehe Abschnitt 10.3

10.2 Chemische Stabilität:

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

10.3 Gefährliche Reaktionen:

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.
Reaktionen mit starken Säuren.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.5 Unverträgliche Materialien:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:

Produkt:
ATE-mix, oral >2000 mg/kg

Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG (d)
Sotin DK 75 Desinfektionsreiniger

Sotin

Überarbeitet am: 21.01.2015 Version: 01

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

2372-82-9 N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1.3-diamin

Oral LD50: 261 mg/kg bw., Ratte

Dermal LD50: >600 mg/kg bw., Ratte

97043-91-9 Alkohol C9-16, ethoxyliert

Oral LD50: >300 mg/kg, Ratte

5949-29-1 Zitronensäure-Monohydrat

Oral LD50: 3000mg/kg, Ratte (anhydrous substance)
(RTECS)

Primäre Reizwirkung:

Bei Hautkontakt:

Nicht bestimmt

Bei Augenkontakt:

Gefahr ernster Augenschäden.

Sensibilisierung:

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

Allgemeine Hinweise:

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.
Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe sind für Angehörige
medizinischer Berufe, Fachleute aus dem Bereich Sicherheit und
Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und Toxikologen bestimmt.

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität:

Aquatische Toxizität:

2372-82-9 N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1.3-diamin

LC50 (96h): Brachidanio rerio: 0,68 mg/l (Lit.)

EC50 (24h): Daphnia magna: 0,64 mg/l (Lit.)

IC50 (72h): Scenedesmus subspicatus: 0,039 mg/l (Lit.)

97043-91-9 Alkohol C9-16, ethoxyliert

LC50 (48h): Leuciscus idus: 4,3 mg/l

EC50 (24h): Daphnia magna: 3,7 mg/l

5949-29-1 Zitronensäure-Monohydrat

LC50 (96h): Leuciscus idus: 440 - 760 mg/l (anhydrous
substance) (IUCLID)

EC50 (72h): Daphnia magna: ca. 120 mg/l (anhydrous substance)
(IUCLID)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:

Verhalten in Umweltkompartimenten:

Nicht bestimmt

Verhalten in Kläranlagen:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Biologische Abbaubarkeit:

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen
der biologischen Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr.
648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

12.3 Bioakkumulationspotential:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

PBT: nicht anwendbar

vPvB: nicht anwendbar

AOX-Hinweis:

Keine gefährlichen Bestandteile enthalten.

12.6 Andere schädliche Wirkungen:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Entsorgung / Produkt:

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG
sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses
Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem
Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck
durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-
Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger
festzulegen.

Abfallschlüssel-Nr. (empfohlen): 070601*

(Wäßrige Waschlösungen
und Mutterlaugen)

Entsorgung / Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: Nicht kontaminierte Verpackungen können einem
Recycling zugeführt werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Abfallschlüssel-Nr. (empfohlen): 150110* Verpackungen, die
Rückstände gefährlicher Stoffe
enthalten oder durch gefährliche
Stoffe verunreinigt sind.

14. Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

ADR, IMDG, IATA UN 3082

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

Landtransport (ADR/RID):

UN 3082 Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g. (N-(3-Aminopropyl)-
N-dodecylpropan-1.3-diamin) 9, III

Klassifizierungscode: M6

LQ, ADR: 5I

Gefahr-Nr.: 90



Gefahrzettel:

Verpackungsgruppe: III

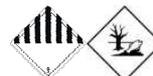
Beförderungskategorie: 3

Tunnelbeschränkungscode: E

Binnenschifffahrt (ADN):

UN 3082 Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g. (N-(3-Aminopropyl)-
N-dodecylpropane-1.3-diamine) 9, III

Klassifizierungscode: M6



Gefahrzettel:

Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG (d)
Sotin DK 75 Desinfektionsreiniger



Überarbeitet am: 21.01.2015 Version: 01

Seeschifftransport (IMDG):

UN 3082 Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s.. (N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1.3-diamin) 9, III,
MARINE POLLUTANT

PG: III

EMS-Nummer: F-A, S-F



Gefahrzettel:

LQ, [l/kg]: 5

Lufttransport (IATA):

UN 3082 Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s.. (N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1.3-diamin) 9, III

PG: III



Gefahrzettel:

14.3 Transportgefahrenklassen:

s. Abschnitt 14.2

14.4 Verpackungsgruppe:

s. Abschnitt 14.2

14.5 Umweltgefahren:

Marine pollutant Ja

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:

keine

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code:

Nicht anwendbar

UN „Model Regulation“: UN 3082, UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1.3-diamin), 9, III

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

Nationale Vorschriften:

Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen beachten.

Wassergefährdungsklasse:

WGK 2 gem. VwVwS vom 27.07.2005: wassergefährdend

Klassifizierung nach TA-Luft: nicht anwendbar

Lagerklasse TRGS 510): LGK 8B: Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe

VOC (1999/13/EG): 0%

Sonstige Vorschriften:

BGI 595: Merkblatt: Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe (M004)

TRGS 400: Gefährdungsbeurteilung

TRGS 401: Gefährdung durch Hautkontakt

TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

16. Sonstige Angaben

16.1 Relevante Sätze:

R22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R35: Verursacht schwere Verätzungen.
R36: Reizt die Augen.
R38: Reizt die Haut.
R41: Gefahr ernster Augenschäden.
R48/22: Gesundheitsschädlich - Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Verschlucken.

H301: Giftig bei Verschlucken.
H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315: Verursacht Hautreizungen.
H318: Verursacht schwere Augenschäden.
H319: Verursacht schwere Augenreizung.
H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.

16.2 Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route
RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
ADN: Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
CAS: Chemical Abstract Service
DNEL: Derived No Effect Level
EC50: Median effective concentration
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
IATA: International Air Transport Association
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
LC50: Lethal concentration, 50%
LD50: Median lethal dose
PBT: Persistent, bioaccumulative and toxic substance
TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe
VOC: Volatile organic compounds
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Eigenschaftszusicherungen im Rechtssinne dar.
Gesetzliche Vorschriften sind in eigener Verantwortung zu beachten.